






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 03.04.2000 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 591 1177 645">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1321 591 1433 645">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1310 748 1445 770">gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Montag, den 3. April 2000

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend mäßig.

Einzelne Gefahrenstellen bilden dabei besonders steile Hänge der Expositionen Nordwest über Nord bis Südost. In stark besonnten Hängen ist zudem auf die tageszeitliche Entwicklung zu achten: ab den Mittagsstunden verliert die Schneedecke an Festigkeit, es ist mit einzelnen Selbstauslösungen zu rechnen.

Etwas ungünstiger ist die Situation in hochalpinen, schattseitigen Lagen. Hier ist eine Schneebrettauslösung schon durch eine Einzelperson möglich, die Gefahr daher als erheblich einzustufen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die gestrige Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung führte zusammen mit der nächtlichen Ausstrahlung zu einer oberflächlichen Verfestigung der Schneedecke.

Sonnseitig hat sich bis etwa 2500m Höhe ein tragfähiger Harschdeckel gebildet. Schattseitig überwiegt in tiefen und mittleren Lagen Bruchharsch, in höheren Lagen gut gesetzter Altschnee. Hochalpin ist aber zu beachten, dass schattseitig verbreitet Schwachschichten in der Schneedecke eingelagert sind. Zudem führt der anhaltend stürmische Südwind vor allem in Kammlagen zu immer neuen Verfrachtungen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über den Alpen hat sich eine kräftige Südströmung entwickelt, die an der Südseite mit Stau und im Norden mit Föhn verbunden ist.

Die Berge stecken von Süden her bis zum Alpenhauptkamm meist in Wolken, in Osttirol schneit es oberhalb von 1400m. Die Gipfel nördlich des Hauptkammes befreit der Föhn zum Teil von ihren Wolkenhauben. Es weht starker, in Kammlagen stürmischer Südwind. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen -2 und 0 Grad, in 3000m zwischen -8 und -5 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair